

Frankens steilste Halle – nicht nur für Meister-Klimmer

Klein angefangen hat jeder – so auch die Sektion Bayreuth: Lange Jahre hatten die Boulderer und Kletterer auf einem kleinen Dachboden eines Gymnasiums ihr Trainingsareal. 2012 fiel der Entschluss für eine große Boulderhalle mit Kletterturm, und nach langer Planung, sechs Monaten Bau und etlichen Stunden ehrenamtlicher Arbeit konnte 2013 das DAV-Kletterzentrum Bayreuth in einer ehemaligen Tennishalle eröffnet werden. Das Gemeinschaftsprojekt lebt von der Leidenschaft der ehrenamtlichen Helfer. Im beeindruckenden Konzept wurden

Kletterfläche: 120 m² Vorstiegsfläche mit 9,5 m Höhe und 32 Routenlinien, 480 m² Boulderfläche bis 4,5 m Höhe

Öffnungszeiten: Mo-Do 15-22 Uhr, Fr+Sa 15-23 Uhr, So 11-22 Uhr

Kontakt: DAV-Kletterzentrum Bayreuth,
Schwabenstr. 27, 95448 Bayreuth,
Tel.: 0921/75 86 89 11,
info@kletterzentrum-bayreuth.de,
📍 kletterzentrum-bayreuth.de

alle Wünsche der Mitglieder berücksichtigt: Platten, leicht überhängende Bereiche, ein Boulderpils zum Aussteigen und als Besonderheit ein extrem überhängendes Dach – Bayreuth hat die steilste Halle Frankens. 230 Boulder bieten auch absoluten Profis perfekte Trainingsmöglichkeiten – mit herausragender Luftqualität und Sauberkeit dank der modernen Lüftungsanlage.

Die Boulder cups und die Events von Sponsoren sind schon in die Bayreuther Klettergeschichte eingegangen: Die gute Stimmung ist spürbar und ansteckend. Zum Training von Körperspannung und Balance gibt es einen Slackline-Garten, ein Trainingsbereich entsteht momentan, und seit Kurzem wird neben Kursen auch therapeutisches Klettern angeboten. So bietet das DAV-Kletterzentrum Bayreuth ein Idealrevier für Boulderprofis wie Anfänger an. *ua*

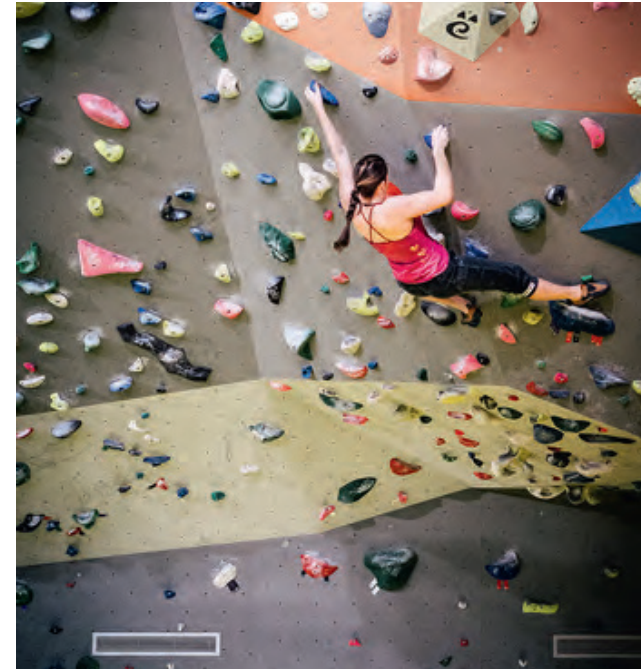


Foto: DAV Bayreuth

Steil, steiler, Bayreuth: Im DAV-Kletterzentrum kommen Profis, aber auch Anfänger auf ihre Kosten.